

ENTWURF

Zielvereinbarung

zu konkreten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im Zusammenhang mit der Gewährung einer Bedarfszuweisung

Mit Erlass vom 16.02.2006 hat das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport der Samtgemeinde Fürstenau eine Bedarfszuweisung nach § 13 NFAG im Haushaltsjahr 2005 in Höhe von 700.000 Euro in Aussicht gestellt. Die Auszahlung erfolgt unter der Prämisse, dass zwischen der Samtgemeinde Fürstenau, der Gemeinde Buppen, der Stadt Fürstenau und dem Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport eine Zielvereinbarung geschlossen wird.

Folgende Maßnahmen sind Inhalt der Zielvereinbarung:

Maßnahme	Einsparung/Mehr- einnahmen in €
<u>A) Vorbemerkung</u>	
Die Gemeinde Berge hat bereits zum 01.01.2005 zur eigenen nachhaltigen Haushaltskonsolidierung die Realsteuerhebesätze um 30 v.H. von 330 v.H. auf 360 v.H. erhöht und dabei Mehreinnahmen von erzielt.	51.200,00 €
<hr/>	
<u>B) Konsolidierungsbeschlüsse</u>	
<u>1. Stadt Fürstenau</u>	
<u>Mehreinnahmen</u>	
1.1. Erhöhung der Grundsteuer A zum 01.01.2007 um 30 v.H. von 330 v.H. auf 360 v.H.	+ 9.400,00 €
1.2. Erhöhung der Grundsteuer B zum 01.01.2007 um 30 v.H. von 330 v.H. auf 360 v.H.	+ 78.900,00 €
1.3. Erhöhung der Gewerbesteuer zum 01.01.2007 um 30 v.H. von 330 v.H. auf 360 v.H.	+ <u>116.400,00 €</u>
zusammen	+ 204.700,00 €
<u>Minderausgaben</u>	
1.4. Kürzung der Aufwandsentschädigung 10 %)	- 2.000,00 €
1.5. Senkung der Anzahl der Ratsmitglieder ab 1.11.2006 auf 21	- 4.000,00 €
1.6. Jährliche Anpassung der Kindergartenbeiträge	- 2.000,00 €
1.7. Zinsen für Kredite/Kassenkredite Minderausgaben durch Schuldenabbau	- <u>31.500,00 €</u>
Einsparungen	- 39.500,00 €

Mehreinnahmen	+ 204.700,00 €
Minderausgaben	- <u>39.500,00 €</u>
Ergebnisverbesserung	<u>244.200,00 €</u>

2. Gemeinde Bippen

Mehreinnahmen

2.1. Erhöhung der Grundsteuer A zum 01.01.2007 um 30 v.H. von 330 v.H. auf 360 v.H.	+ 8.600,00 €
2.2. Erhöhung der Grundsteuer B zum 1.1.2007 um 30 v.H. von 330 v.H. auf 360 v.H.	+ 22.900,00 €
2.3. Erhöhung der Gewerbesteuer zum 01.01.2007 um 30 v.H. von 330 v.H. auf 360 v.H.	+ <u>50.600,00 €</u>
zusammen	+ 82.100,00 €

Minderausgaben

2.4. Zuschuss an den Kindergarten	- 10.000,00 €
2.5. Zinsen für Kredite/ Kassenkredite Minderausgaben durch Schuldenabbau	- <u>10.000,00 €</u>
Einsparungen	- 20.000,00 €

Mehreinnahmen	+ 82.100,00 €
Minderausgaben	- <u>20.000,00 €</u>
Ergebnisverbesserung	<u>102.100,00 €</u>

3. Samtgemeinde Fürstenau

3.1. Einsparung Personalkosten

Die Samtgemeinde verpflichtet sich, den Personalbestand zu senken. Dabei werden im Stellenplan folgende Planstellen mit einem „kw“-Vermerk versehen:

a) <u>Beamte:</u>	<u>Einsparung - jährlich</u>
A 11-Stelle – Altersteilzeit endet 5/2010 -	46.500,00 €
A 10-Stelle – Altersteilzeit endet 10/2006	32.600,00 €

b) Beschäftigte:

1 Stelle nach BAT III/II	61.500,00 €
1 Stelle nach BAT VI b – 25 Std. wöchentlich ab 5/2006	21.200,00 €
1 Stelle nach BAT VI b – 20 Std. wöchentlich Altersteilzeit ab 1/2011	14.000,00 €
1 Stelle nach 4 a BMT-G ab 09/2008	40.900,00 €

Stundenreduzierungen:

a) 1 BAT VII-Stelle auf 16 Std. wöchentlich	21.600,00 €
b) 1 BAT VII-Stelle auf 19,5 Std. wöchentlich	13.700,00 €

3.2. Zinsen für Kredite	<u>23.600,00 €</u>
Minderausgaben durch Schuldenabbau	

Ergebnisverbesserung	<u>275.600,00 €</u>
----------------------	----------------------------

C) Gesamtergebnisse**Unter Berücksichtigung der Mehreinnahmen/Minderausgaben**

werden somit insgesamt zur bis zu 673.100,00 €

davon:

Gemeinde Berge	51.200,00 €
Stadt Fürstenau	244.200,00 €
Gemeinde Bippen	102.100,00 €
Samtgemeinde Fürstenau	275.600,00 €

ab dem Haushaltsjahr 2007 zur nachhaltigen Haushaltskonsolidierung beitragen.

D) Beschlussfassungen

Diese Vereinbarung haben beschlossen:

der Rat der Samtgemeinde Fürstenau in seiner Sitzung am _____

der Rat der Stadt Fürstenau in seiner Sitzung am _____

der Rat der Gemeinde Bippen in seiner Sitzung am _____

Fürstenau, 30. Juni.2006

Hannover, 30. Juni 2006

Samtgemeinde Fürstenau
Der Samtgemeindebürgermeister

Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Im Auftrage

.....
(Kamlage)

.....
Behnke